

An die  
Damen und Herren  
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom:  
Unser Zeichen: DOK 410.4 - Fortb./jä  
Ansprechpartner: Jörn Rokosch  
Telefon: 06131/60053-12  
Fax: 06131/60053-20  
E-Mail: lv-mitte@dguv.de  
  
Datum: 22.07.2014

---

## Rundschreiben D 4/2014

### **Beteiligung am Durchgangsarztverfahren - Verpflichtende Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen im Bereich „Begutachtungswesen“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die „D-Arzt-Anforderungen“ sehen vor, dass beteiligte D-Ärzte innerhalb eines Fünf-Jahres-Zeitraums an mindestens einer Fortbildungsveranstaltung im Bereich „Begutachtungswesen“ teilzunehmen haben (Ziffer 5.12 der D-Arzt-Anforderungen).

Unser Landesverband führt in diesem Jahr am 12.09.2014 eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Begutachtungswesen für Durchgangsarzte“ im Konferenzzentrum der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Frankfurt am Main, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main, durch. Das Programm ist als Anlage beigefügt.

Die Veranstaltung wird für den Nachweis der Fortbildungspflicht nach Nr. 5.12 der „Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren“ anerkannt und von der Ärztekammer Hessen mit 13 Fortbildungspunkten bewertet.

Die Teilnahmegebühr beträgt 75 EUR. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über das Kongress-Sekretariat, Frau Claudia Diemann-Paeth, Tel. 069/475-2116, Fax: 069/475-4826, E-Mail: [kongress@bgu-frankfurt.de](mailto:kongress@bgu-frankfurt.de).

...2

Die weiteren Fortbildungsveranstaltungen aller Landesverbände der DGUV können Sie im Internet unter <http://www.dguv.de/landesverbaende/de/veranstaltungen/veranstaltungen.jsp> einsehen.

Mit freundlichen Grüßen

im Auftrag

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Görg', written on a light-colored background.

Kurt Görg  
Stv. Geschäftsstellenleiter

Anlage



**BGU**

Berufsgenossenschaftliche  
Unfallklinik Frankfurt am Main

1



**DGUV**

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
Landesverband Mitte

D-ärztliche Fortbildung – Begutachtung – Curriculum

# **Die Unfallbegutachtung in der Gesetzlichen Unfallversicherung Teil 1**

Freitag, 12. September 2014,  
9.00 bis 17.00 Uhr in der BG Unfallklinik  
Frankfurt am Main

## Versorgung in kompetenten Händen



### Leistungsangebot von Spörer Frankfurt:

- Prothesen
- Orthesen
- Bandagen
- Mieder/Korsette
- Orthopädische Einlagen

### SPÖRER FRANKFURT

Im Hause der BG-Unfallklinik Frankfurt/Main

Friedberger Landstrasse 430  
 D-60389 Frankfurt am Main

Fon: +49 (0)69/47 52 149  
 Fax: +49 (0)69/47 68 77

[www.spoerer.de](http://www.spoerer.de)

E-mail: [frankfurt@spoerer.de](mailto:frankfurt@spoerer.de)



Zertifiziert seit 2004

*reha***vital**  
 Mitglied

Sanitätshaus

Home Care

Orthopädie-  
technik

Schuhtechnik

Rehatechnik

Kinder-  
Rehatechnik

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie ein zum Kurs I – Rentenbegutachtung in der Gesetzlichen Unfallversicherung.

Der Kurs findet im Konferenzzentrum der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Frankfurt/Main, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main, statt.

Ziel dieses Kurses ist es, die verfahrens- und materiellrechtlichen Rahmenbedingungen der Rentenbegutachtung einschließlich der Grundlagen der Kausalitätsbeurteilung unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung und praxisnah am Beispiel des 1. Rentengutachtens zu vermitteln.

Die Veranstaltung ist als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der „Anforderungen der der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsverfahren (in der Fassung vom 01. Januar 2011)“ anerkannt.

Die Anerkennung der Veranstaltung gemäß § 6 der Fortbildungsordnung wurde bei der Landesärztekammer Hessen beantragt.

Der Kurs soll die für den Facharzt relevanten Kenntnisse in der Begutachtung von Arbeitsunfallverletzten darstellen und an realen Beispielen – die von erfahrenen Gutachtern vorgestellt werden – typische Probleme veranschaulichen. Daneben bieten Diskussionen ausreichend Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.

Ihr

 **DGUV**  
 Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung  
 Landesverband Mitte



**Reinhard Hoffmann**

## Themen

### 1. Verfahrensrechtliche Grundlagen des Sachverständigengutachtens

#### 1.1 Aufgaben und rechtliche Vorgaben der Verwaltung bis zum Gutachtenauftrag

- Amtsermittlungsgrundsatz und Beschleunigungsgrundsatz §§ 20, 21 SGB-X
- Gutachterausswahl – § 200 Abs. 2 SGB-VII – Datenschutz
- Grundsatz „Reha vor Rente“

#### 1.2 Rechte und Pflichten des medizinischen Gutachters (118 SGG, § 402 ff ZPO)

- Übernahmepflicht, Kompetenzprüfung (§ 407a ZPO)
- persönliche Erstellung und Verantwortung (§ 407a ZPO)
- Unabhängigkeit, Unparteilichkeit, Neutralität (§§ 406, 410 ZPO)
- Zeitliche Vorgaben (Arztvertrag)
- Mitwirkungspflichten und Rechte des Probanden (§§ 21 SGB X, 60-62 SGB I)

#### 1.3 Grundlagen und Arten von Verletztenrenten und Formulargutachten

- Beginn, Ende, Änderungen von Renten in der GUV
- Arbeitsunfähigkeit, Erwerbsfähigkeit, Belastungserprobung
- Rente als vorläufige Entschädigung, Rente auf unbestimmte Zeit
- Gesamtvergütung, Stützrente, Sonderfälle

#### 1.4 Verfahrensablauf nach Eingang des Gutachtens in der Verwaltung

- Entscheidungsrecht der Verwaltung
- Rentenausschuss, Widerspruchsausschuss

### 2. Allgemeine Rechtsgrundlagen des Arbeitsunfalls/Versicherungsfalls

#### 2.1 Versicherte Tätigkeit – Unfallereignis – Unfallkausalität

#### 2.2 Der Unfallbegriff der GUV – Körper- und Gesundheitsschaden – Abgrenzung innere Ursache und äußeres Ereignis – Vorschaden – Verschlimmerung

#### 2.3 Unfallbegriff des SGB VII

#### 2.3 Prüfungsschema des Bundessozialgerichtes

Unfallereignis – Unfallkausalität – Zweistufige Prüfung – haftungsbegründende und haftungsausfüllende Kausalität – Zurechnung nach dem Prinzip der wesentlichen Bedingung

#### 2.4 Beweismaßstäbe

#### 2.5 Schadensanlage – Vorschaden – Nachschaden

#### 2.6 Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE)

### 3. Die Begutachtung anhand des ersten Rentengutachtens mit praktischen Beispielen

#### 3.1. Klagen des Versicherten

#### 3.2. Befunderhebung

#### 3.3. Abgrenzung Unfallfolgen – unfallunabhängige Veränderungen

#### 3.4. Die Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE)

(§ 56 Abs. 2 SGB VII) (Funktionsbegutachtung, qualifizierte Erfahrungswerte, Gesamt-MdE, Vor- und Nachschaden, Stützrente, mehrere Versicherungsfälle, Besonderheiten)

#### 3.5. Weitere Maßnahmen (z. B. Teilhabe, Pflege, Hilfsmittel, medizinische Maßnahmen)

### 4. Methodik und Qualitätsanforderungen der Begutachtung

#### 4.1. Typische Fallstricke in der Begutachtung

#### 4.2 Qualitätskriterien an ein Gutachten

– Vollständigkeit – Innere Logik – Verständlichkeit – Nachvollziehbarkeit  
 – Anerkannte Diagnosesysteme und Bewertungsmaßstäbe  
 – Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse – Leitlinien – Empfehlungen

### 5. Ergebniskontrolle und Diskussion

## Kurs I – Zusammenhangsgutachten in der Gesetzlichen Unfallversicherung

Freitag, 12 September 2014

### Programm

8.30 Uhr	Registrierung
9.00 Uhr	Begrüßung <i>HOFFMANN/WIRTHL/ROKOSCH</i>
9.05 Uhr	<b>Verfahrensrechtliche Grundlagen</b> <i>RAUCH</i>
10.00 Uhr	Diskussion
10.45 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	<b>Allgemeine Rechtsgrundlagen des Arbeitsunfalls/Versicherungsfalls</b> <i>FEDDERN</i>
12.00 Uhr	Diskussion
12.15 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	<b>Die Begutachtung anhand des ersten Rentengutachtens mit praktischen Beispielen</b> <i>MARCUS</i>
13.45 Uhr	Diskussion
14.00 Uhr	<b>Methodik und Qualitätsanforderungen</b> <b>4.1 Typische Fallstricke in der Begutachtung</b> <i>LEUTELT</i>

14.45 Uhr	Diskussion
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.15 Uhr	<b>4.2 Qualitätskriterien an ein Gutachten</b> <i>FEDDERN</i>
15.45 Uhr	<b>Erfolgskontrolle (Praktische Beispiele vorstellen und durch die Teilnehmer lösen lassen/beraten)</b> <i>LEUTELT/FEDDERN/RAUCH</i>
16.30 Uhr	Verabschiedung <i>WIRTHL/ROKOSCH</i>

## Referenten/Moderatoren

### **Feddern, Klaus**

Geschäftsführer der Bezirksverwaltung Wiesbaden  
Berufsgenossenschaft Transport und Verkehrswirtschaft,  
Wiesbadener Straße 70, 65197 Wiesbaden

### **Hoffmann, Reinhard, Prof. Dr. med.**

Ärztlicher Geschäftsführer, Ärztlicher Direktor und  
Chefarzt der Abteilung Unfallchirurgie und  
Orthopädische Chirurgie,  
BG Unfallklinik, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Leutelt, Bernhard, Dr.med.**

Oberarzt der Abteilung Berufsgenossenschaftliche  
Heilverfahrenssteuerung und Rehabilitation,  
BG Unfallklinik, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Marcus, Oswald, Dr. med.**

Chefarzt der Abteilung für Rückenmarkverletzte,  
BG Unfallklinik, Friedberger Landstraße 430,  
60389 Frankfurt am Main

### **Organisationsleitung:**

Landesverband Mitte  
der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung  
Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 15  
55130 Mainz  
Telefon: 06131 60053-0  
Telefax: 06131 60053-20  
E-Mail: lv-mitte@dguv.de

### **Rauch, Armin**

Stv. Geschäftsführer der Bezirksverwaltung Mainz,  
Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe,  
Lortzingstraße 2, 55127 Mainz

## Wissenschaftliche Leitung

### **Prof. Dr. med. Reinhard Hoffmann**

Ärztlicher Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor  
Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie  
und Orthopädische Chirurgie  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main  
E-Mail: aertzlicher.direktor@bgu-frankfurt.de

## Veranstalter, Veranstaltungsort

### **Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main Konferenzzentrum**

Friedberger Landstraße 430  
60389 Frankfurt am Main

## Organisationsleitung

### **Landesverband Mitte der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung**

Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 15, 55130 Mainz  
Telefon +49 (0) 6131 60053-0  
Telefax +49 (0) 6131 60053-20  
E-Mail: lv-mitte@dguv.de

### **Besuchen Sie uns auch im Internet:**

[www.dguv.de/landesverbaende](http://www.dguv.de/landesverbaende)

## Organisation

### **Torsten Eyfferth**

Oberarzt der Abteilung für Rückenmarkverletzte  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main  
E-Mail: torsten.eyfferth@bgu-frankfurt.de

## Anmeldung

### **Kongress-Sekretariat**

Claudia Diemann-Paeth  
Telefon: +49 (0) 69 475-2116  
Telefax: +49 (0) 69 475-4826  
E-Mail: kongress@bgu-frankfurt.de

## Allgemeine Hinweise

### Termin

Freitag, 12. September 2014

### Tagungsort

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main,  
Konferenzzentrum  
Friedberger Landstraße 430  
60389 Frankfurt am Main

### Teilnahmegebühr

€ 75,- inkl. MwSt.

Empfänger: Kongresskonto der BGU Frankfurt  
Konto-Nr.: 131130, BLZ: 501 900 00  
Frankfurter Volksbank eG  
IBAN: DE08 5019 0000 0000 1311 30  
BIC (SWIFT-Code): FFVBDEFF  
Verwendungszweck: „Die Unfallbegutachtung  
in der gesetzlichen Unfallversicherung“ (Teil 1)  
(Teilnehmername bitte nicht vergessen!)

### Zertifizierung

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Hessen mit  
13 Fortbildungspunkten bewertet. Bitte bringen Sie für die  
Teilnehmerlisten Ihre Barcode-Aufkleber mit!

Die Anerkennung der Fortbildungsveranstaltung durch die  
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) im Sinne der  
Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversiche-  
rungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangs-  
arztverfahren (in der Fassung vom 1.1.2011) ist erfolgt.

## Übernachtungsmöglichkeiten

### Hotel Friedberger Warte

Homburger Landstraße 4, 60389 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 69 768064-0  
[www.ibhotel-frankfurt-friedbergerwarte.de](http://www.ibhotel-frankfurt-friedbergerwarte.de)

### Hotel Alleenhof

Nibelungenallee 31–35, 60318 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 69 380180  
[www.hotel-alleenhof.de](http://www.hotel-alleenhof.de)

### City Partner Hotel Klein

Vilbeler Landstraße 55, 60388 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 6109 73460  
[www.hotelklein.de](http://www.hotelklein.de)

### City Hotel

Alte Frankfurter Straße 13, 61118 Bad Vilbel  
Telefon: +49 (0) 6101 588-0  
[www.cityhotel-badvilbel.de](http://www.cityhotel-badvilbel.de)

### Hotel Villa Orange

Hebelstraße 1, 60318 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 69 40584-0  
[www.villa-orange.de](http://www.villa-orange.de)

## Anfahrt

Die Anfahrtsbeschreibung zur Berufsgenossenschaftlichen  
Unfallklinik Frankfurt am Main entnehmen Sie bitte der  
Homepage der Klinik [www.bgu-frankfurt.de/kontakt/  
anfahrt-parken.html](http://www.bgu-frankfurt.de/kontakt/anfahrt-parken.html).

**Parkmöglichkeiten:** Wegen unserer Baumaßnahmen ist  
die Parkplatzsituation auf dem Klinikgelände momentan  
eingeschränkt. Wir bitten Sie daher – wenn möglich –  
auf öffentliche Verkehrsmittel auszuweichen!

## Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main

Friedberger Landstraße 430  
60389 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 69 475-0  
Telefax: +49 (0) 69 475-2331  
E-Mail: [info@bgu-frankfurt.de](mailto:info@bgu-frankfurt.de)  
Internet: [www.bgu-frankfurt.de](http://www.bgu-frankfurt.de)



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mithilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BGU mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.